

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

11. Jahrgang

10. Februar 2017

Nummer 06



Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf

Die diesjährige Jahreshauptversammlung nahmen die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Großröhrsdorf zum Anlass, auf das vergangene Jahr noch einmal zurück zu blicken.

Insgesamt gab es 2016 44 Einsätze zu bewältigen. Neben vielen kleineren Ereignissen wurden die Kameradinnen und Kameraden auch wieder bei größeren Schadenslagen gefordert. So z. B. am 31.5.2016, als in Folge von Starkregen, die Gemeinde Arnsdorf von Überschwemmungen und vollgelaufenen Kellern betroffen war.

Aber auch im eigenen Einsatzgebiet mussten die Einsatzkräfte am 26.6.2016 zu derartigen Einsätzen ausrücken. Vor allem in den OT Bretinig und Hauswalde, waren durch Starkregen Schlammlawinen, Überflutungen und unter Wasser stehende Keller zu beklagen. Da dies auch mehrere andere Gemeinden im Landkreis Bautzen betraf, wurde mit Hilfe des Einsatzleitwagens der Großröhrsdorfer Feuerwehr eine sogenannte ortsfeste Landfunkstelle eingerichtet. So wurde für die Orte Großröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde die gesamte Einsatzkoordinationierung von Großröhrsdorf aus durchgeführt. Durch die Leitstelle in Hoyerswerda wurden lediglich die eingegangenen Einsätze übermittelt. Insgesamt wurden so, innerhalb von 13 Stunden, ca. 50 Einsatzstellen durch die Feuerwehren Bretinig-Hauswalde, Kleinröhrsdorf, Ohorn, Pulsnitz und Großröhrsdorf abgearbeitet.

Weiterhin wurde die Feuerwehr auch im letzten Jahr wieder zu mehreren Bränden alarmiert. So kamen die Großröhrsdorfer Kräfte bei Scheunenbränden am 4.5.2016 in Wallroda und am 9.9.2016 in Fischbach zum Einsatz. In Großröhrsdorf brannte am 10.7.2016 das Dach eines leerstehenden Gebäudes in der Schulstraße sowie nur wenige Stunden

später, Unrat im ehemaligen Lehrlingswohnheim an der Bischofswerdener Straße. Weiterhin kamen die Kameradinnen und Kameraden bei fünf Verkehrsunfällen zum Einsatz, bei denen leider auch eine Person ums Leben kam.



Beförderung Kam. Peter Ansoerge und Kam. Marcel Oehme

In zahlreichen Ausbildungsstunden in der eigenen Wehr sowie auf Kreis- und Landesebene, bildeten sich die Einsatzkräfte stets weiter. Einen weiteren Großteil der Feuerwehrarbeit nahmen die Pflege und Wartung von Technik und dem Gerätehaus in Anspruch. (-> Seite 10)



Tag der offenen Kegelbahn in Kleinröhrsdorf

Mit den Worten „Wir haben fertig!“ beendete Olaf Kugler seinen Rückblick auf 14 Monate Baugeschehen an der Kleinröhrsdorfer Kegelbahn.

Denn am 28. Januar 2017 war es vollbracht, wir konnten unsere Kegelbahn der Öffentlichkeit vorstellen und offiziell eröffnen.

Bereits um 10 Uhr hatten wir alle Interessenten zu einem Rundgang durch die Kegelbahn eingeladen und davon wurde mehr Gebrauch gemacht, als wir erwartet hatten. Zahlreiche Gruppen wurden von den Sportfreunden der SG Kleinröhrsdorf mit Stolz durch die Räumlichkeiten geführt. Einige Besucher kannten die Anlage aus alten Zeiten und waren sichtlich beeindruckt von dem, was hier geschaffen wurde. In einer gemütlichen Atmosphäre wurde so manch Detail besprochen, Erinnerungen ausgetauscht und gemütlich beisammen gegessen.

Am Nachmittag hatten wir zum offiziellen Teil geladen. Vereinsvorsitzender Burkhard Thomas betonte in seiner Eröffnungsansprache, wie wichtig das „Wir“ in unserem Verein war und ist und zog Parallelen zum damaligen Bau der Bahn im Jahr 1979, denn auch dieser wurde nur durch enorme Eigenleistungen und den Zusammenhalt im Verein möglich. Im Anschluss fasste Olaf Kugler das Baugeschehen zusammen, gab Informationen zur Finanzierung und erwähnte die enorme Bürokratie, mit all seinen Tücken. Viele schöne Bilder aus der Bauzeit weckten noch

einmal unsere Erinnerung an das Erreichte und rundeten den Überblick eindrucksvoll ab.

Über den Besuch von Frau Bürgermeisterin Ternes haben wir uns besonders gefreut, war doch unser Projekt Kegelbahn von Beginn an Chefsache und wir hatten mit ihr immer die Stadt an unserer Seite.

Auch sie konnten wir mit unserem „Schmuckstück“ beeindrucken. Vielen Dank auch an Frau Ortsvorsteherin Helaß, die gemeinsam mit dem Ortschaftsrat unser Projekt immer unterstützte.

Aber das Wichtigste an diesem Projekt waren die vielen ehrenamtlichen Stunden der fleißigen Helfer aus dem Verein und aus dessen Umfeld – insgesamt 2175! Stellvertretend für alle hat der Verein es sich nicht nehmen lassen, die sechs aktivsten Sportfreunde auszuzeichnen. Maik

Oswald, Roman Franke und Olaf Kugler hatten über all die Zeit die Bauplanung und -leitung. Von der ersten Minute an wurde mit viel Einsatz diese Aufgabe angegangen und bravourös umgesetzt. Zudem waren alle drei maßgebend an der Umsetzung der Bauvorhaben beteiligt. Tino Klengel erneuerte in Eigenregie die komplette Elektrik im gesamten Gebäude – ehrenamtlich, versteht sich. Dietmar Krüger und Steffen Schurig waren ebenso ständig im Einsatz und immer vor Ort wenn „Mann“ gebraucht wurde. Weit über 250 Stunden investierte jeder hier genannt in dieses Projekt. (-> Seite 10)



Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de
Bauverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstr. 18 ☎ **035952.28260**

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	8.30 bis 13.00 Uhr
Dienstag	8.30 bis 13.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 bis 13.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 13.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

11.02. Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835
12.02. Löwen-Apo.	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228
13.02. Elefanten-Apo.	Großröhrsdorf, Mülhstraße 1	035952-58915
14.02. VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
15.02. Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
16.02. Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236
17.02. Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

11.02.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Christoph	035955-770575
12.02.	9 - 11 Uhr	Ziegenbalgstraße 5, Pulsnitz	

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa - So ganztägig,
 nur nach telef. Anmeldung!

10.02. - 17.02. Frau TÄ Benzner, Weißig,
 Tel. 0172/7960538

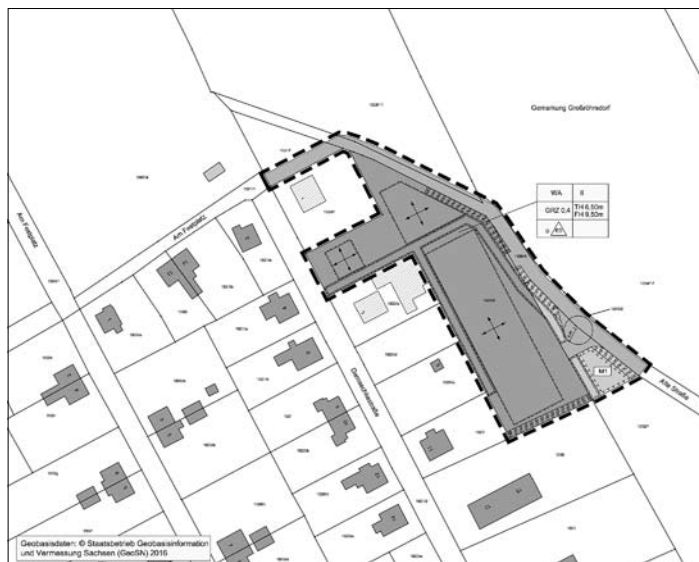
Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf **zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt**. Einzelbezugskosten können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden. Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): **Freitag der Vorwoche**, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: **Montag der Erscheinungswoche** 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR.

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung nach §3 Abs. 2 BauGB – Beteiligung der Öffentlichkeit – zum Entwurf des Bebauungsplanes „Gärtnerei Alte Straße“

Der Stadtrat Großröhrsdorf hat in seiner Sitzung am 24. Januar 2017 mit Beschluss Nr. StR 173-26./17 den Entwurf des Bebauungsplanes „Gärtnerei Alte Straße“, bestehend aus Planteil, textlichen Festsetzungen und Begründung in der Fassung vom 16. Dezember 2016 sowie Artenschutzfachbeitrag in der Fassung vom 04. November 2016 gebilligt und zur Offenlage bestimmt.



Es handelt sich dabei um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. §13a Abs. 1 Nr. 1 BauGB, da die Fläche weniger als 20.000 m² beträgt.

Gem. §13a Abs. 2 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. §3 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Weiterhin wird gem. §13 Abs. 3 BauGB von der Umweltprüfung nach §2 Abs. 4, vom Umweltbericht nach §2a BauGB sowie von der Angabe nach §3 Abs. 2.S2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach §6 Abs. 5 S. 3 und §10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Gärtnerei Alte Straße“ liegt ab dem 20. Februar 2017 bis einschließlich 20. März 2017 im Stadtbauamt Großröhrsdorf, Adolphstraße 18, 01900 Großröhrsdorf während der Sprechzeiten

montags	8.30 Uhr – 13.00 Uhr
dienstags	8.30 Uhr – 13.00 Uhr und 13.30 Uhr – 18.00 Uhr
donnerstags	8.30 Uhr – 13.00 Uhr und 13.30 Uhr – 18.00 Uhr
freitags	8.30 Uhr – 13.00 Uhr

für jedermann öffentlich zur Einsicht aus.

Während dieser Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Stadtbauamt vorgebracht werden.

Gem. §4a Abs. 6 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplan nicht von Bedeutung ist.

Ein Antrag gem. §47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Ternes
 Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung nach §3 Abs. 2 BauGB – Beteiligung der Öffentlichkeit – zum Entwurf der 6. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord 1“ – 3. Offenlage

Der Stadtrat Großröhrsdorf hat in seiner Sitzung am 24. Januar 2017 mit Beschluss Nr. StR 175-26./17 den 3. Entwurf zur 6. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord 1“, bestehend aus Planteil, textlichen Festsetzungen und Begründung in der Fassung vom 19. Dezember 2016, Übersicht zum Umgang mit den Festsetzungen der bisherigen Planfassungen und dem Schallschutzgutachten zur Emissionskontingentierung in der Fassung vom 01. Juli 2015 gebilligt und gem. §3 Abs. 2 BauGB zur Offenlage bestimmt.

Es wurde beschlossen, dass Stellungnahmen gem. §4a Abs. 3 BauGB nur zu den geänderten Teilen abgegeben werden können.

Der Entwurf zur 6. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord 1“ - 3. Offenlage liegt ab dem 20. Februar 2017 bis einschließlich 20. März 2017 im Stadtbauamt Großröhrsdorf, Adolphstraße 18, 01900 Großröhrsdorf während der Sprechzeiten

montags	8.30 Uhr – 13.00 Uhr	
dienstags	8.30 Uhr – 13.00 Uhr	und 13.30 Uhr – 18.00 Uhr
donnerstags	8.30 Uhr – 13.00 Uhr	und 13.30 Uhr – 18.00 Uhr
freitags	8.30 Uhr – 13.00 Uhr	

für jedermann öffentlich zur Einsicht aus.

Während dieser Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Stadtbauamt, vorgebracht werden.

Gem. §4a Abs. 6 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplan nicht von Bedeutung ist.

Ein Antrag gem. §47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Ternes
Bürgermeisterin

Veröffentlichung

Der Gemeinderat Bretinig-Hauswalde hat in seiner Sitzung am 22. November 2016 zum Bebauungsplan „Gut Habel“, in Kraft getreten am 15.10.2001, beschlossen, dass die im Bebauungsplan als Festsetzung öffentlich ausgewiesene Erschießungsstraße auf der Grundlage des §125 Abs. 3 BauGB als private Zufahrtsstraße verbleibt und nicht als öffentliche Straße gewidmet wird. Die Änderung des Bebauungsplanes tritt gem. §10 Abs. 3 BauGB mit der Veröffentlichung in Kraft.

Den Bebauungsplan und die Begründung einschl. der Anlagen kann jedermann im Stadtbauamt Großröhrsdorf, Adolphstraße 18 während der Sprechzeiten

montags	8.30 Uhr – 13.00 Uhr	
dienstags	8.30 Uhr – 13.00 Uhr	und 13.30 Uhr – 18.00 Uhr
donnerstags	8.30 Uhr – 13.00 Uhr	und 13.30 Uhr – 18.00 Uhr
freitags	8.30 Uhr – 13.00 Uhr	

einsehen und über den Inhalt Auskunft erlangen.

Eine Verletzung der in §215 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht werden.

Auf die Vorschriften des §44 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Ternes
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung Niederschlagswassergebühr:

Niederschlagswassergebühr

für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ Großröhrsdorf/Kleinröhrsdorf:

Die Niederschlagswassergebühr für das Jahr 2016 wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Hiermit geben wir für die Vorauszahlungen 2017 folgende Fälligkeiten bekannt: 28.03.2017, 28.05.2017, 28.07.2017, 28.09.2017, 28.11.2017.

Grundlage für die Erhebung der Niederschlagswassergebühr 2017 sind die zuletzt zugesandten Niederschlagswassergebührenbescheide, mit dem Vermerk: „Dieser Bescheid ist bis zur nächsten Änderung gültig.“

Für den Gebührenschnuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Niederschlagswassergebührenbescheid zugegangen wäre.

Für den Gebührenschnuldner bedeutet dies, dass der zuletzt zugesandte Gebührenbescheid mit seinem Weitergeltungsvermerk die Gültigkeit behält.

Diese Bekanntmachung gilt als Zahlungsaufforderung.

für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ Bretinig/Hauswalde:

Die Niederschlagswassergebühr für das Jahr 2016 wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Vorauszahlungen 2017 gelten die Fälligkeiten in den bekanntgegebenen Bescheiden.

Für beide Eigenbetriebe gilt die folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese öffentliche Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 in 01900 Großröhrsdorf einzulegen.

Die Rechtsbehelfsfrist beginnt mit Ablauf des Tages, an dem die öffentliche Bekanntmachung bekannt gegeben worden ist. Auch wenn Sie Widerspruch einlegen, müssen Sie die angeforderten Beträge fristgerecht zahlen (§ 80 VwGO).

Wenn Sie verspätet zahlen wird nach den gesetzlichen Vorschriften ein Säumniszuschlag erhoben. Außerdem entstehen ggf. Kosten für die Zwangsvollstreckung (AO).

Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ Großröhrsdorf/Kleinröhrsdorf Säring Kaufmännische Betriebsleiterin	Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ Bretinig/Hauswalde Säring Kaufmännische Betriebsleiterin
---	---

Stadtnachrichten

Informationen zu einer öffentlichen Sitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kleinröhrsdorf findet

**am Montag, dem 20.02.2017, um 19.00 Uhr
im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Str. 15,
OT Kleinröhrsdorf**

statt.

Tagesordnung: 1. Informationen
2. Anfragen Ortschaftsräte
3. Bürgeranfragen

Dazu lade ich Sie recht herzlich ein.

Heidrun Helaß
Ortsvorsteherin

**Unsere Stadt im Internet:
www.grossroehrsdorf.de**

Stadtnachrichten

Sprechstunde der Ortsvorsteherin Kleinröhrsdorf

Die nächste öffentliche Sprechstunde der Ortsvorsteherin findet am **Montag, dem 20.02.2017, 17.30-18.30 Uhr im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Str. 15 im Ortsteil Kleinröhrsdorf** statt.

Helaß
Ortsvorsteherin

Information zu einer öffentlichen Sitzung

Die 26. Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Großröhrsdorf findet

**am Dienstag, 14.02.2017 um 19:00 Uhr
im Zimmer 20, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1**

statt.
Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 08. Dezember 2016
2. Informationen der Bürgermeisterin
3. Anfragen der Ausschussmitglieder

Es schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Großröhrsdorf

Hiermit lädt die Jagdgenossenschaft Großröhrsdorf zur Versammlung in die „Festplatz-Gaststätte“ **am 02.03.2017, 19.00 Uhr nach Großröhrsdorf, Am Festplatz 1** ein.

Durch die Eingliederung der Gemeinde Bretnig-Hauswalde zur Stadt Großröhrsdorf zum 01.01.2017 wurde die Jagdgenossenschaft Bretnig-Hauswalde Bestandteil der Jagdgenossenschaft Großröhrsdorf. Dies betrifft alle Grundstückseigentümer nichtbefriedeter Grundstücke (Acker, Wiese und Wald) von Großröhrsdorf und der Ortsteile Bretnig und Hauswalde.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Beratung zur Teilung der Jagdgenossenschaft Großröhrsdorf in die Jagdgenossenschaften Großröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde
3. Beschlussfassung zur Teilung
4. Sonstiges

Im Anschluss an die erste Versammlung laden die jeweiligen Jagdgenossenschaften zu ihren Versammlungen ein.

Jagdgenossenschaft Großröhrsdorf:

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes zum Jagdjahr und zum Haushalt sowie zu Erkenntnissen über den derzeit im Massenei vorkommenden Wolf
2. Haushaltsplan
3. Diskussion
4. Entlastung Vorstand
5. Beschluss Haushaltsplan
6. Sonstiges

Adler, Jagdvorstand

**Die Außenstelle der Stadtverwaltung in Bretnig,
Am Klinkenplatz 9 ist vom Montag, dem 13. Februar
bis einschließlich Montag, dem 20. Februar 2017
aus organisatorischen Gründen geschlossen.
Lediglich am Dienstag, dem 14.02. wird die
Außenstelle zu den üblichen Zeiten geöffnet sein.**

Stadtnachrichten

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Bretnig-Hauswalde Vollzug des Bundesjagdgesetzes (BJagdG)

Neuwahl der Jagdgenossenschaft Bretnig-Hauswalde

Durch die Eingliederung der Gemeinde Bretnig-Hauswalde zur Stadt Großröhrsdorf zum 01.01.2017 wurde die Jagdgenossenschaft Bretnig-Hauswalde Bestandteil der Jagdgenossenschaft Großröhrsdorf. Durch Schreiben vom 16.12.2016 des Landratsamtes Bautzen/Untere Jagdbehörde wurde dieses der Jagdgenossenschaft Bretnig-Hauswalde mitgeteilt.

Nach der Teilung der neuen Jagdgenossenschaft Großröhrsdorf am 02.03.2017 in die Jagdgenossenschaften Großröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde werden die Geschäfte des Jagdvorstandes vom Gemeindevorstand wahrgenommen, solange die Jagdgenossenschaft keinen Jagdvorstand gewählt hat. Jagdnotvorstand ist per Gesetz die Stadt Großröhrsdorf, vertreten durch die Bürgermeisterin. Der Notvorstand lädt hiermit alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Bretnig-Hauswalde zum **02.03.2017, 19.00 Uhr in die „Festplatz-Gaststätte“, Am Festplatz 1** nach Großröhrsdorf ein.

Tagesordnung:

1. Beratung und Beschlussfassung über die neue Satzung der Jagdgenossenschaft
2. Wahl des Jagdvorstandes
3. Beratung und Beschlussfassung über die Jagdpachtverlängerung der Jagdgebiete Nord und Süd
4. Beratung und Beschlussfassung zur Jagdpachtausschüttung der Jahre 2012 bis 2016
5. Verschiedenes

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin
Jagdnotvorstand

Anmerkung: Der neue Satzungsentwurf kann im Zimmer 4 (Ordnungswesen) im Rathaus der Stadt Großröhrsdorf während der üblichen Öffnungszeiten bis zum 02.03.2017 eingesehen werden.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

aus gegebenem Anlass möchten wir unsere Bürger noch einmal auf Gratulationen zu Ehejubiläen hinweisen.

Sehr gern beglückwünscht Frau Bürgermeisterin Ternes Mitbürger, die in unserer Stadt, mit all ihren Ortsteilen, ein hohes Ehejubiläum ab der Diamantenen Hochzeit begehen.

Dazu ist es aber erforderlich, dass wir davon Kenntnis erhalten.

Die Stadtverwaltung verfügt nur über Daten von Eheschließungen, die im hiesigen Standesamtsbereich geschlossen wurden und Daten, die den örtlichen Kirchgemeinden bekannt sind.

Somit bleiben der Verwaltung Eheschließungen, die in anderen Orten, auch früheren Wohnorten, vorgenommen wurden, unbekannt. Eine Veröffentlichung und Gratulation kann somit bei diesen Jubiläen nicht erfolgen.

Wenn Sie als Jubilar oder Angehöriger von Jubilaren die Veröffentlichung eines besonderen Ehejubiläums und die Beglückwünschung durch die Bürgermeisterin wünschen, informieren Sie uns deshalb bitte rechtzeitig, das heißt mindestens 6 Wochen vor dem Jubiläumstag.

Eine Information über das Eheschließungsdatum kann ab sofort erfolgen, auch wenn das Jubiläum erst in den nächsten Jahren begangen wird.

Dazu können Sie den nachstehenden Coupon ausgefüllt und unterschrieben im Rathaus in der Zentrale oder in der Außenstelle Bretnig, Am Klinkenplatz 9 abgeben.

Haben Sie noch Fragen zur Verfahrensweise oder möchten Sie ein besonderes Jubiläum melden, wird Ihnen Frau Gramsch für Großröhrsdorf unter der Rufnummer 283-31 oder Frau Schölzel für die Ortsteile Bretnig und Hauswalde unter der Rufnummer 58309 gern behilflich sein.

Stadtnachrichten

Ehejubiläum

Ich/wir wünsche/n die Beglückwünschung und Veröffentlichung zum Jubiläum der

- Diamantenen Hochzeit** (60 Jahre)
 Eisernen Hochzeit (65 Jahre)
 Gnadenhochzeit (70 Jahre)
 Kronjuwelenhochzeit (75 Jahre)

von

Frau: _____
(Name, Vorname)

Geburtsname: _____

Geb.-Datum: _____

und

Herrn: _____
(Name, Vorname)

Geb.-Datum: _____

Straße, Nr.: _____

Großröhrsdorf

OT Bretinig/ OT Hauswalde/ OT Kleinröhrsdorf
 (bei Ortsteilen bitte entsprechenden ankreuzen)

am: _____
(Datum der standesamtlichen Eheschließung)

Für Rücksprachen wenden Sie sich bitte an:

Frau/Herrn _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel: _____

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Bürger für ehrenamtliche Tätigkeit als Brandwache in der Grundschule in Bretinig gesucht

Für die Absicherung der Brandwache ab März 2017 in der Grundschule Bretinig-Hauswalde werden ehrenamtliche Helfer gesucht. Die Brandwache erfolgt in der Regel von 7.45 Uhr bis 13.30 Uhr während der Unterrichtszeiten. Für die Tätigkeit wird eine Aufwandsentschädigung entsprechend der Entschädigungssatzung gezahlt.

Interessenten melden sich bitte bei Herrn Schneider (Tel. 2 83 30) oder Frau Schölzel (Tel. 5 83 09).

Stefan Schneider
Amtsleiter Hauptamt

Kindertagesstätte „Zwergenland“ Hauswalde

Die Käferkinder sagen „Danke“!

Im Rahmen unseres Projektes: „Berufe unserer Eltern“ durften wir im Dezember Roberts Papa, Mirko Leuthold, in seinem Betrieb Autoreparatur Leuthold im Ortsteil Bretinig besuchen.

Er zeigte uns seine Werkstatt und erklärte geduldig, was die Mechaniker

Stadtnachrichten

an den Autos reparieren. Sehr interessant waren für uns der Reifenwechsel und die Maschine, mit der Roberts Papa einen neuen Reifen auf die Felge montierte. Auch dass die Sommerreifen der Kunden im Reifenhotel überwintern, fanden wir lustig.



Wir möchten uns ganz herzlich für den schönen Vormittag und den großen Schokoladenweihnachtsmann, den der Weihnachtsmann schon mal im Voraus abgegeben hatte, bei Familie Leuthold bedanken.

Im Januar durften wir Timos Opa, Tischlermeister Uwe Schreier, in seiner Tischlerei besuchen.

Wir wurden mit einem kleinen Imbiss in der Werkstatt empfangen. Nachdem wir uns gestärkt hatten, zeigte uns Timos Opa seine Maschinen, mit denen er das Holz bearbeitet, um daraus Fenster, Türen und Möbel zu bauen.

Damit wir uns richtig vorstellen konnten, wie aus einem natürlichen Holzbrett eine glatte Leiste wird, durften wir dabei zuschauen. Aus sicherem Abstand sahen wir dem Tischler bei der Arbeit zu. Wir staunten nicht schlecht, als wir das Ergebnis anfassen durften.



Aber der Höhepunkt kam ja noch. Timos Opa baute mit uns gemeinsam ein Vogelhäuschen. Er hatte alles vorbereitet, so war nach kurzer Zeit ein ganz tolles Vogelhäuschen fertig. Aber das wollte er selbst behalten! Als Überraschung versteckten sich unter einem Tuch 2 wunderschöne große Vogelhäuschen, die für unseren Kindergarten schon fertig waren. Da war die Freude groß! Auch einen Eimer Futter bekamen wir noch dazu.

Als wir im Kindergarten angekommen waren, lieferte uns Timos Opa diese an. Kurze Zeit später kamen schon die ersten Meisen zu Besuch.

Im Namen aller Kinder der Kita „Zwergenland“ Hauswalde sagen wir Danke für die Vogelhäuschen. Wir Käferkinder sagen Danke an die Familie Schreier, die uns den interessanten Vormittag ermöglicht hat.

Stadtnachrichten

Tag der offenen Tür am Schulzentrum Großröhrsdorf

Das Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium und die Oberschule Rödertal laden gemeinsam alle Interessenten zum Tag der offenen Tür am **Freitag, dem 3. März von 16:00 bis 20:00 Uhr** herzlich ein.

Angesprochen werden hiermit die Eltern und deren Kinder, die im kommenden Schuljahr in unsere neuen 5. Klassen eingeschult werden möchten. Es sind darüber hinaus aber auch alle Eltern, Bekannte und Freunde und Absolventen eingeladen, sich über die Arbeit beider Schulen zu informieren.

Gymnasium und Mittelschule werden für alle zukünftigen Schüler, deren Eltern und Bekannten interessante Experimente in den naturwissenschaftlichen Kabinetten zeigen. Die verschiedensten Fächer werden sich präsentieren und Einblicke in die Anforderungen am Gymnasium und der Oberschule gewähren. Natürlich finden in beiden Schulen Gespräche zur künftigen Schullaufbahn statt.

In beiden Schulen gibt es extra Informationen zu besonderen Vorstellungen. So wird in der Oberschule der Neigungskurs Musik seine Projekte vorstellen. Auch das künstlerische Profil KI.9 des Gymnasiums hat eine Theateraufführung vorbereitet. Man darf gespannt sein!

Auch in diesem Jahr richtet das Gymnasium ein „Absolventenzimmer“ ein, in dem u.a. auch die Chroniken des Gymnasiums zu Einsicht ausliegen. Dieses Zimmer wird vom Förderverein betreut.

Für das leibliche Wohl sorgen unsere Schüler in der Lehrküche der Oberschule und in der Cafeteria des Gymnasiums.

An diesem Nachmittag können Eltern auch ihre Kinder an unseren Schulen anmelden. Dazu benötigen Sie folgende wichtige Unterlagen: die Bildungsempfehlung im Original, die Kopie der Geburtsurkunde ihres Kindes, die Kopie der Halbjahresinformation und die Rückmeldung für die Grundschule.

Schulleitung
Gymnasium

Schulleitung
Mittelschule

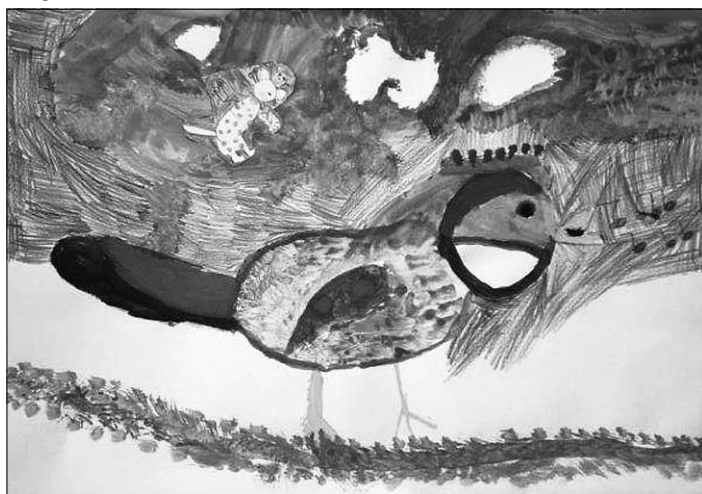


Praßerschule Großröhrsdorf

Vogelhochzeit

Am Donnerstag, 26.01.2017, erlebten die Großröhrsdorfer Grundschüler der 1. und 2. Klassen einen Schultag der besonderen Art.

Treff war zwar wie immer in der Schule, aber nach einer Belehrung und dem Frühstück ging es zu Fuß zum Bahnhof. Die 6 Klassen fuhren mit dem Zug bis Kamenz, um sich dort im Hotel Stadt Dresden ein wunderschönes Musical vom Sorbischen Nationalensemble zum Thema „Vogelhochzeit“ anzusehen.



Fast alle Kinder waren äußerst begeistert von der Geschichte, dem Gesang und den Tänzen der Darsteller sowie den Licht- und Toneffekten auf der Bühne und den Musikern mit ihren Instrumenten. Sogar Bonbons wurden am Ende der Veranstaltung von den Künstlern an die sehr aufmerksamen Kinder verteilt.

Die Erstklässler inspirierte das schöne Stück, farbenfrohe Bilder zu diesem Thema im Kunstunterricht zu gestalten.

Stadtnachrichten

Ein **besonderer Dank** geht an **Herrn Dr. Dirk Boden**, der für die Finanzierung der Zugfahrkarten aufkommen ist. So musste von den Eltern nur der Eintritt für das Schulkonzert bezahlt werden.

Seniorentreff Großröhrsdorf

Sehr verehrte Treff-Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

unsere nächste Veranstaltung findet am 16.02.2017, um 14.00 Uhr im großen Vereinsraum der Kulturfabrik statt. Dann ist Frau Ternes, unsere Bürgermeisterin, zu Gast und die Musikschule Bayer stellt sich vor. (Unkostenbeitrag: 2,- € pro Person)

Die Organisatoren



Sonderausstellung „Pflaumentoffel“ im Heimatmuseum verlängert

Aufgrund der großen Resonanz und in Abstimmung mit dem Eigentümer Roland Hanusch, der dem Großröhrsdorfer Heimatmuseum seine Sammlung zur Verfügung stellt, kann die Sonderausstellung zum allseits bekannten „Pflaumentoffel“ auch weiterhin im Heimatmuseum besichtigt werden. Figuren, Tassen, Räucherhäppchen, Bücher sowie ein lebensgroßer Nachbau der Figur bringen Kinderaugen weiterhin zum Leuchten und versetzen Erwachsene in ihre Kindheit zurück.

Öffnungszeiten des Heimatmuseums:

jeden 1. und 3. Sonntag im Monat, 14.00 - 17.00 Uhr

Senioren-Geburtstage



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Wolfgang Steinert am 17.02. zum 85. Geburtstag

*Der Stadtrat, die Ortschaftsräte, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine und Verbände

Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Winterwanderung

Am **12. Februar** starten wir zu unserer Winterwanderung. Wir fahren mit den PKWs bis Kleinröhrsdorf und wandern „Rund um Radeberg“. Die Strecke beträgt ca. 10 km. Nach der Rückkehr gibt es Mittagessen im Landhotel zur Klinke. Treffpunkt ist 9.30 Uhr Am Klinkenplatz. Gäste melden sich bitte bei der Wanderleiterin Renate Peitz (Tel. 30045) an.

F.G.



Verein „Einigkeit“ e.V.

Tanz mit uns in den Frühling hinein ...

Bei uns ist schon am 18. und 19. März Frühlingsbeginn, denn an diesen beiden Tagen starten wir unser erstes Frühlingsfest.

Am Samstag, dem **18. März können die Erwachsenen ab 19.00 Uhr** in der frühlingsfrisch geschmückten Großröhrsdorfer Festhalle das Tanzbein schwingen. Der Kartenvorverkauf dazu läuft bereits im Schreibwarengeschäft Zöllner und Studio Greif.

Am Sonntag, dem **19. März sollen dann ab 14.00 Uhr unsere Jungsten** bei Spiel, Spaß und Tanz auf ihre Kosten kommen.

Auf zahlreiche Teilnahme hofft der Verein „Einigkeit“ e.V. und grüßt ganz herzlich.

Vereine und Verbände



Wanderverein Großröhrsdorf e. V.

Wanderung am 19.02.17 - Rund um Schiebock

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und interessierte Gäste sind herzlich eingeladen zur Winterwanderung rund um Bischofswerda. Wir treffen uns am Sonntag, dem 19.02.17, um 9:00 Uhr auf dem kleinen Parkplatz am Rathaus zur Fahrt mit den Autos.

Am Tierpark beginnen wir unsere Wanderung. Vorbei am Napoleonstein, den Bürgerteichen und entlang des Geißmannsdorfer Baches erreichen wir Pickau. Hier beginnt der Anstieg auf den 384m hohen Butterberg. Vorbei an Tiergehege, Gasthaus und Aussichtsturm (eventuelle Besteigung) geht es wieder abwärts zur Mittagsrast in die Jagdhütte. Gestärkt, und immer dem gelben Wanderzeichen folgend, laufen wir auf einem Teilstück der ehemaligen Bahnstrecke Bischofswerda-Elstra. Durch den Stadtwald vorbei an den Horkaer Teichen erreichen wir nach ca. 15 km unseren Ausgangspunkt.

Die Anmeldung zur Wanderung mit Angabe der Essensauswahl und den freien PKW-Plätzen wie immer bis Freitag, den 17.02.17, um 17:30 Uhr in der Schreibwarenhandlung Zöllner erledigen. Rege Beteiligung und angenehmes Wanderwetter wünscht der Wanderleiter.

Dietrich Wächter

Ankündigung der Senioren-Vereinsfahrt 2017 nach Schwarzenberg

Die Senioren des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. fahren vom 20. bis 23.09.2017 nach Schwarzenberg ins Hotel Neustädter Hof. Weitere detaillierte Infos dazu im Aushang der Schreibwarenhandlung Zöllner oder im Internet unter <http://www.wanderverein-online.de>, Anmeldeschluss bei Zöllners ist der Freitag, der 17.02.17.

Gudrun Klier



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

Kreiseinzelmeisterschaften - Finale

4 Sportfreunde hatten sich von unserer SG für die Finals bei den Kreismeisterschaften qualifiziert. Leider verletzte sich Diana noch vorher (gute Besserung!), so dass nur noch drei Eisen im Feuer waren.

Alle versuchten ihr Bestes zu geben, gelungen ist dies jedoch nur einem, Stephan Hürriig. Mit einer guten zweiten Runde belegte er Platz 7 und qualifizierte sich für die nächste Runde bei den Bezirksmeisterschaften. Dafür unseren Glückwunsch. Den anderen beiden, wie auch allen anderen in der Vorrunde vertretenen Sportlern bleibt die Hoffnung auf das nächste Jahr.

		Vorrunde	Finale	Gesamt	
Junioren	Dölling, Martin	506 Holz	531 Holz	1037 Holz	10. Platz
Frauen	Seidel, Diana	476 Holz	verletzt		
Männer	Hürriig, Stephan	546 Holz	542 Holz	1088 Holz	7. Platz Q
	Seidel, Daniel	537 Holz	493 Holz	1030 Holz	18. Platz

1. Herren - OKV - Meisterliga

KSV Heidenau 1. - SG Kleinröhrsdorf 1. 5024:4908

Die erste Mannschaft war zu Gast in Heidenau. Der letzte Sieg ist schon einige Jahre her. Das hieß für uns, mal wieder Punkte in Heidenau einzuheimen. Mit zwei Ersatzspielern aus unserer zweiten mussten wir antreten. Den Start machten Martin Dölling als einer von zwei Ersatzleuten und Sven Bürger. Martin spielte den Bestwert der SGK mit 855 Holz und Sven bemühte sich und kam auf 809 Holz. Es stand nur ein Holz minus zu Buche. Zweites Starterpaar waren Nico Braun und André Seidel (ebenfalls Ersatzmann). Es hieß jetzt, Angriff ist die beste Verteidigung. Nico versuchte alles, um ein gutes Ergebnis zu erzielen, am Ende standen bei ihm 817 Holz auf dem Bildschirm. André kam nicht richtig auf Touren und hatte mit der Bahn zu kämpfen. 731 Holz hieß es am Ende bei ihm. Schlusspaar wie schon gewohnt. Robert Kunz und Stephan Hürriig. Robert kam nicht richtig in Fahrt in der ersten Hälfte, aber zur zweiten Hälfte wurde nochmal gezündet und er kam am Ende auf 843 Holz. Stephan spielte relativ konstante Bahnen und kam zum Schluss mit 853 Holz von der Bahn.

Fortsetzung von Seite 1

Es spielten: Martin Dölling 855 Holz; Sven Bürger 809 Holz; Nico Braun 817 Holz; André Seidel 731 Holz; Robert Kunz 843 Holz; Stephan Hürriig 853 Holz

2. Herren - Kreisoberliga

SG Lückersdorf Gelenau II. - SG Kleinröhrsdorf II. 2579:2418
Eine extrem herbe Niederlage, zugleich die erste in dieser Saison, musste unsere Zweite in Gelenau hinnehmen. In einem noch nie da gewesen personellen Notstand standen uns lediglich zwei Stammspieler zur Verfügung. Zwei Spieler verletzt und zwei Stammkräfte an die Erste abgetreten. So musste wiederum die Dritte herhalten, vielen Dank für eure Unterstützung!

Alle wussten, dass es sehr schwer wird in Gelenau zu punkten, selbst in Bestbesetzung! Aber eine solche Klatsche wollte man natürlich vermeiden. Die beiden verbliebenen Stammkräfte Martin Schäfer (393) und Daniel Seidel (411) konnten nicht überzeugen. Unsere Nachwuchshoffnung Karl Martin machte seine Sache mit 397 Holz gut. Tagesbester Kleinröhrsdorfer war David Kroker mit 426 Holz, gefolgt von Harald Mieth mit 421 Holz.

Nun heißt es Mund abputzen und diesen Misserfolg möglichst schnell wegstecken. Die Tabellenführung bleibt uns erhalten, nur die so schön glänzende weise Weste ist futsch!

Für Kleinröhrsdorf spielten M. Schäfer 393, H. Kirsten 370, D. Kroker 426, K. Martin 397, H. Mieth 421 und D. Seidel 411 Holz.



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

1 Sieg und 1 Niederlage für die 2. Damenmannschaft



Am Sonntag, den 22.01., fand der 4. Spieltag der 2. Damenmannschaft der SG Großröhrsdorf als Heimspiel in der Halle am Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums statt. Unsere Gegner waren einmal der Tabellenletzte VSV GW Dresden Coschütz V und der Tabellenerste VF Ethos Riesa. Das erste Spiel bestritten wir gegen die Mannschaft von Dresden Coschütz V.

Im ersten Satz taten wir uns anfangs etwas schwer. Coschütz konnte bis zum 1. Drittel des Satzes mit uns mithalten. Danach sind wir immer mehr ins Spiel gekommen und konnten den ersten Satz souverän für uns entscheiden genauso wie die beiden folgenden Sätze. Damit hatten wir das erste Spiel des Tages gewonnen. (25:11; 25:12; 25:14)

Durch den Sieg beflügelt, trafen wir im 2. Spiel auf VF Ethos Riesa. Diese galten zwar als Favorit, aber wir wollten es ihnen nicht leicht machen. Leider konnten wir den Schwung nicht ausnutzen und verloren den 1. Satz deutlich. Im 2. Satz hielten wir bis zur Hälfte gut mit Riesa mit. Allerdings wurde Riesa dann seiner Favoritenrolle gerecht und gewann auch die letzten beiden Sätze gegen uns. (9:25; 18:25; 13:25)

Es spielten: Rebekka Seebröcker, Nadine Bornack, Katharina Lorenz, Lilian Teich, Aline Hommel, Sarah Kalinofski, Emely Bachmann, Alina Rossow und Lara Sophie Schmidt.



SG Großröhrsdorf - Abt. Tischtennis

Zweite sammelte wichtige Punkte



Da die nach der Hinrunde bereits abgeschlagene Mannschaft aus Großnaundorf, durch höherklassigen Zuwachs verstärkt, das Tabellenfeld von hinten aufrollt, beginnt hinsichtlich der Abstiegsfrage plötzlich bei einigen anderen Vertretungen das große Rechnen. Zu diesen Vertretern gehörten auch die erstmalig wieder in Bestbesetzung antretende Zweite und der alte Rivale aus Pulsnitz. Nachdem der Gastgeber sich aus den Doppeln einen kleinen Vorsprung gesichert hatte (2:1-Führung), endeten in der ersten Einzel-Runde die Duelle im oberen und mittleren Paar-Kreuz ausgeglichen (4:3-Führung). Damit war die Punktausbeute für die Gäste aber auch schon abgeschlossen. Der am Ende deutliche und für das Spielverhältnis wichtige 12:3-Erfolg wurde jedoch mit der Verletzung von P. Wirth teuer erkauft, da er der Mannschaft in den folgenden Wochen im oberen Paar-Kreuz entscheidend fehlen wird - gute Besserung an dieser Stelle.

Deshalb ging es im nächsten Spiel mit durchaus gemischten Gefühlen nach Gersdorf-Möhrsdorf. (→)

Vereine und Verbände

Durch einen furiosen Auftakt in den Doppeln gelang es sofort, für die nötige Sicherheit zu sorgen (3:0-Führung). Der Gastgeber bäumte sich in der ersten Einzel-Runde zwar nochmals auf, aber der 3-Punkte-Vorsprung blieb weiterhin bestehen (6:3-Führung). In der zweiten Einzel-Runde setzten dann nur noch die Gäste die Akzente und gewannen am Ende deutlich mit 11:4.

2. KL SG Großröhrsdorf 2 – TTC Pulsnitz 69 4 12:3
 Wirth (2,5), Stanke (1,5), Fraunheim (2), Jurkin (1), Röllig (2,5), H. Jarschke (2,5)
 TuS Gersdorf-Möhrsdorf 3 – SG Großröhrsdorf 2 4:11
 Stanke (2,5), Fraunheim (1,5), Jurkin (1,5), Röllig (2,5), H. Jarschke (1,5), E. Moritz (1,5)

V. Röllig



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik Gold und Silber bei den Landeshallenmeisterschaften



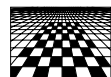
Am 21. 1. nutzte Julian Stadie die offenen Hallenlandesmeisterschaften der Erwachsenen, um im Dreisprung nach langer verletzungsbedingter Wettkampfpause, seine aktuelle Leistungsfähigkeit zu testen. Es galt die dreizehn Anlaufschritte sicher aufs Brett zu bringen um dann mit Hop, Step und Jump eine gute Weite zu erreichen. Er beendete den Wettkampf mit 12,30 m und dem überraschenden Gewinn der Goldmedaille.



Die schwache Teilnehmerzahl soll den Titelgewinn nicht schmälern, zeigt aber das Dilemma der Leichtathletik ab der U18 aufwärts. Mit der Analyse der Sprünge und den entsprechenden Erkenntnissen ging es zurück in die Vorbereitung auf den Wettbewerb seiner eigentlichen Altersklasse der U20 am 29.1. ebenfalls in Chemnitz.

An diesem Tag kam Julian nicht so richtig in den Wettkampf hinein, der Anlaufrhythmus wollte nicht passen und auch im Übergang der Teil-sprünge war der Geschwindigkeitsverlust zu groß. Der technisch beste Versuch war leider knapp übertreten. Dennoch belegte Julian mit 12,37 m den zweiten Platz. Gratulation zu beiden Medaillen und guten Mutes in die Vorbereitung der Freiluftsaison.

Die Erkenntnisse für das weitere Training sind abgestimmt. Es gilt, den Anlauf zu verlängern, Schnelligkeit und Sprungkraft auszubauen und auf eine gute Rumpfkraft zu achten. (M.E.)



SC 1911 - Abteilung Schach Überzeugender Gästesieg

FSV ASP Hoyerswerda IV. - SC 1911 Großröhrsdorf II. 2,5:5,5
 In der 6. Runde der 2. Bezirksklasse musste die „Zweite“ des SC 1911 unbedingt in Hoyerswerda gewinnen, um die noch vorhandene kleine Aufstiegschance zu wahren.

Wichtig waren die überzeugenden Siege von Preetz, Droese und Meißner, die die Niederlagen an den Spitzenbrettern sofort egalisieren konnten.

Vereine und Verbände

Nach einem Remis von Wehner führten die Gäste bereits mit 3,5 : 2,5. Lobenswert war dann der Kampfgeist von Noack und J.Thalheim, die beide ihre ausgeglichenen Endspiele noch gewannen und so für einen hohen 5,5:2,5 Auswärtserfolg für Großröhrsdorf II. sorgten.

Damit verbesserte sich der SC 1911 vom 4. auf den 3.Rang und darf weiter auf einen Ausrutscher des Spitzenreiters Großschönau in den verbleibenden drei Runden hoffen.

Andreas Schneider



SC 1911 - Abteilung Fußball

3. Fußball-Nachwuchs Hallencup 2017

Spannenden Jugendfußball gibt es an diesem Wochenende in der Dreifelder-Sporthalle am Schulzentrum Großröhrsdorf zu sehen.

Am Samstag, den 11.02. und Sonntag, den 12.02.2017 werden insgesamt knapp 50 Teams in 6 Altersklassen um die jeweiligen Turniersiege kämpfen.



Das Auftaktturnier zum diesjährigen „3. Großröhrsdorfer Hallen-Cup“ für Nachwuchsmannschaften fand bereits Anfang Januar statt.

In der Altersklasse C-Junioren (AK U14/U15) konnte sich das Team unseres SC 1911 im Finale gegen den Landesklassenvertreter SgG Görnitz/Niesky mit 3:1 durchsetzen und den Turniersieg feiern.

Der nun folgende zweitägige Turniermarathon beginnt am Samstag um 8.30 Uhr, mit dem Bambini-Turnier. Im Anschluss unserer jüngsten Vereinsfußballer findet um 13:00 Uhr das Turnier der F-Junioren (AK U8/U9) statt. Abschließen werden die B- Junioren (AK U16/U17) den Turnier-Samstag, mit ihrem Turnier ab 18:00 Uhr.

Am Turnier-Sonntag wird um 8:30 Uhr das Turnier der E-Junioren (AK U10/U11), und ab 13:00 Uhr Turnier der D-Junioren (AK U12/U13) stattfinden.

Zum Abschluss des Turnierwochenendes wird ab 18:00 Uhr das Turnier der A-Junioren (AK U18/U19) ausgetragen.

Unter anderen haben Mannschaften des 1. FC Lok Leipzig, Budissa Bautzen, FC Oberlausitz und aus Berlin-Weißensee ihre Turnierteilnahme zugesagt.

Aber auch zahlreiche Teams aus Dresden und unserer Region werden sich dem Kampf um die begehrten Pokale stellen.

Wir danken hiermit dem Steuerbüro Rico Glase aus Großröhrsdorf für die Unterstützung als Hauptsponsor für unsere Nachwuchsturniere.

Für das leibliche Wohl unserer Gäste wird ausreichend gesorgt sein. Zuschauer sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist an beiden Turniertagen frei.

Vorschau:

Sa., 11.02.

08:30 Herren Ü32	Turnier in Dohna
09:00 Herren Ü60	Turnier in Bautzen
12:00 Herren Freundschaftsspiel	SC 1911 2. - Großharthau
14:00 Herren Kreisoberliga	SC 1911 1. - SV 1910 Edelweiß Rammenau

Sa. 11.02. und So. 12.02.

3. Großröhrsdorfer Hallencup Sporthalle am Schulzentrum Melanchthonstraße

Samstag	Sonntag
G-Junioren 08:30 - 12:00 Uhr	E-Junioren 08:30 - 12:00 Uhr
F-Junioren 13:00 - 17:00 Uhr	D-Junioren 13:00 - 17:00 Uhr
B-Junioren 18:00 - 21:30 Uhr	A-Junioren 18:00 - 21:30 Uhr

Vereine und Verbände

F1 Turnier und Boxdorf/Reichenberg am 21.01.2017

Am 21.01.2017 führte Trainer Erik Ebert seine F1- Jugend zum Hallenturnier des TSV Reichenberg/ Boxdorf. Um 13:30 Uhr hieß es sich im Jeder-gegen-Jeden sechs Mannschaften aus der Landeshauptstadt zu stellen – TSV Reichenberg/Boxdorf 1. und 2. Mannschaft, VfB Hellerau Klotzsche, SpVgg Dresden-Löbtau, SG Bühlau und SV Sachsenwerk. In stark dezimierter Besetzung und mit Unterstützung aus der F2-Jugend zeigten die Jungs gute Spiele. Trotz einer Aufstellung von 1:4 gab es in



der kleinen Halle in Reichenberg wenig Raum zum Kombinieren. Das schnelle Spiel lag unseren Kickern, so konnten sie mit ihrer Technik und ihrer Laufbereitschaft gute Leistungen zeigen. Am Ende stand ein guter 4. Platz zu Buche, den sich die Jungs durch viel Kampf und Leidenschaft verdient hatten.

AE

EWAG-Hallenmasters der E-Junioren Endrunde

Die E-Junioren des SC 1911 mit ihren Trainern Erik Höckendorf, Marcus Hempel und Martin Sauer hatten am Sonntag, den 22.01.2017 einen erfreulichen Termin in der Sporthalle des Lessing-Gymnasiums in Kamenz. Ab 14:00 Uhr galt es sich mit den fünf besten Mannschaften des Landkreises in der Endrunde der EWAG Hallenmasters zu messen. Die Kicker des SC 1911 hatten durch einen 2. Platz in der Vorrunde und einen ebenso 2. Platz in der Zwischenrunde souverän die Endrunde erreicht. In der tollen Halle in Kamenz standen die erfolgreichen Mannschaften der Zwischenrunden als Gegner an – Bischofswerdaer FV 08, SG Motor Cunewalde, Königswarthaer SV, SV Burkau und SpVgg Lohsa/ Weißkollm.



Der Spielplan sah ein Jeder-gegen-Jeden vor, wobei unsere Jungs als ersten gegen den starken Bischofswerdaer FV 08 antreten mussten. Das Spiel ging leider 0:2 verloren. Im zweiten Spiel gegen die SG Motor Cunewalde lief es schon deutlich besser. Unsere Jungs hatten mehrere gute Chancen. Doch leider wollte der Ball nicht ins Tor. Somit trennten sich beide Mannschaften 0:0. Das dritte Spiel gegen die SpVgg Lohsa/ Weißkollm wurde klar mit 3:0 gewonnen. Dabei steuerten Richard Hoyer, Luca Anders und Martin Gäbler die wichtigen Tore bei. Spiel Nummer 4 gegen die bis dahin ungeschlagenen Kicker aus Burkau verlief lange Zeit auf Augenhöhe. Ein kurzer Moment der Unaufmerksamkeit beim SC

Vereine und Verbände

1911 brachte des entscheidende 1:0 für Burkau. Im letzten Spiel gegen den Königswarthaer SV hieß es noch einmal alle Kräfte zu mobilisieren. Trotz vieler Chancen blieb dieses Spiel torlos. Am Ende stand für die Kicker aus Großröhrsdorf fest – sie sind das viertbeste Team im Landkreis und belegen aus über 50 Mannschaften einen hervorragenden 4. Platz. Das Trainerteam war sichtlich stolz auf diesen Erfolg. Ein großer Dank gilt den mitgereisten Eltern, welche für überragende Stimmung in der Halle sorgten und glücklich über den Erfolg ihrer Kinder waren. Zum Abschluss gab es noch ein Foto der Mannschaft mit allen mitgereisten Anhängern.

AE

Weitere Infos unter: www.sc1911.de



HC Rödertal e. V. – Die Rödertalbienen

Mit Kampf zum Sieg – Rödertalbienen bezwingen Haunstetten.

Vor 570 begeisterten Zuschauern besiegte der HC Rödertal auf heimischen Parkett den TSV Haunstetten mit 24:19 und verteidigte Platz zwei. Dabei standen die Vorzeichen vor dem Spiel mehr als ungünstig, fehlten Chefcoach Karsten Moos doch mit Izabella Nagy und Lisa-Marie Preis krankheitsbedingt gleich zwei Leistungsträgerinnen aus dem Rückraum. Isa-Sophia Rösike hatte zwar auf der Bank Platz genommen, ging aber ebenfalls grippegeschwächt ins Rennen. So musste Moos komplett umstellen. Von Beginn an brachte er Anna-Maria Spielvogel auf der mittleren Aufbau position und das sollte sich im Spielverlauf als Glücksgriff erweisen. Den ersten Treffer markierten die Gäste. Als kurz darauf Jurgita Markeviciute beim Strafwurf nur den Pfosten traf und Vivian Jäger aus aussichtsreicher Position scheiterte, war plötzlich bei den Gastgeberinnen Sand im Getriebe. Das nutzten die Augsburgsbergerinnen aus dem Stadtteil Haunstetten, um auf 7:3 davon zu ziehen. Die Gäste suchten und fanden immer wieder ihre Kreisspielerin Franziska Hochmair (sechs Tore), die eiskalt die Anspiele verwertete. Rödertal benötigte einen Weckruf, um wieder ins Spiel zurück zu finden. Als Ann Rammer großartig hielt und sofort den Konter einleitete, war der Bann gebrochen. Tor um Tor kämpften sich die Rödertalbienen heran und legten nach dem Ausgleich in der 22. Spielminute sofort nach und gingen erstmals mit 8:7 in Führung und die gaben sie nicht mehr ab. Der TSV Haunstetten agierte in der Abwehr wie erwartet sehr offensiv und erzielte damit auch Wirkung. Es war allerdings nur eine Frage der Zeit, bis er diesem kräftezehrenden Spiel Tribut zollen musste. Bis zur Pausensirene blieb das Spiel ausgeglichen und Rödertal führte lediglich mit 11:10. Beide Deckungsreihen schenkten sich nichts und jedes Tor musste hart erarbeitet werden. Als Rödertal in Hälfte zwei erstmalig den Vorsprung auf zwei Tore erhöhte, war der Bann gebrochen. Haunstetten spielte weiterhin sehr gefällig aber ohne den notwendigen Druck und die letzte Konsequenz. Auch eine vierminütige Unterzahl überstanden die Gastgeberinnen ohne Gegentreffer und kamen selbst zum Ende der Strafzeit zum Erfolg. Nun erlahmte der Widerstand der Gäste. Die Zuspiele zum Kreis kamen nur noch selten an und aus dem Rückraum erzielten sie kaum Wirkung. Auch eine Pressdeckung gegen Markeviciute brachte keinen Erfolg. Die Rödertalbienen zogen in der 54. Spielminute auf 19:15 davon. Das war die Entscheidung. In den letzten sechs Minuten fielen zwar noch neun Treffer aber gleich verteilt auf beiden Seiten.

Der 24:19 Sieg war hochverdient. Moos lobte nach dem Spiel vor allen Dingen seine Abwehr und Anna-Maria Spielvogel, die sich in ihre Rolle als Spielgestalterin sehr gut hineingefunden hatte. Gästetrainer Herbert Vornehm sah den Knackpunkt des Spieles in der ersten Halbzeit, als seine Mädels einen Vier-Tore-Vorsprung hergaben und die Bienen wieder ins Spiel brachten. Die Zuschauer waren begeistert, das Spiel hatte viele packende Momente und Leckerbissen parat. Mit dem Sieg verteidigte der HC Rödertal den zweiten Platz, der zum Aufstieg in Liga eins berechtigten würde. Noch aber sind es 13 Spieltage. Am kommenden Wochenende wird die Aufgabe in Wuppertal beim TV Beyeröhde nicht einfacher.

HCR: Ann Rammer, Karolina Hubald, Sarolta Selmei (6) Anna-Maria Spielvogel (6/3), Jurgita Markeviciute (6/3), Anna Frankova (4), Lisa-Marie Ostwald (1) Vivian Jäger (1), Kathleen Nepolsky, Isa-Sophia Rösike, Grete Neustadt (n.e.),

7-m: 7/5:2/1, Zeitstrafen: 2 x 2 Min.:4 x 2 Min., Disqu.:0:0

www.roedertalbienen.de

Jahreshauptversammlung ...

(Fortsetzung von Seite 1) Aber auch im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit passierte Einiges. So wurde im Gerätehaus ein Seniorennachmittag zum Thema Feuerwehr veranstaltet. Das Einigkeitstreffen wurde mit Essen aus der Feldküche und Rundfahrten für die Kinder unterstützt. Mehrere Kindergartengruppen wurden durch das Gerätehaus geführt und die 2. Klassen der Praßerschule waren im Zuge einer Projektarbeit in der Feuerwehr zu Gast.

Mit all diesen Tätigkeiten leisteten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Großröhrsdorf im vergangenen Jahr ca. 4542 Stunden ehrenamtliche Feuerwehrarbeit im Dienst der Stadt.



Auszeichnung Kam. Maik Schöne

Zu diesen Stunden zählte weiterhin auch die Arbeit der Jugendfeuerwehr, über welche Jugendfeuerwehrwart Jan Fröhlich ausführlich berichtete. Zum Ende des letzten Jahres bestand die Jugendfeuerwehr aus 17 Kindern und Jugendlichen im Alter von 8-16 Jahren und ist auch in diesem Jahr schon weiter angewachsen. Dies zeigt eine funktionierende Jugendarbeit, die auch für die Nachwuchsgewinnung der aktiven Wehr von großer Bedeutung ist. Allerdings betonte Stadtteilwehrleiter Peter Ansorge auch, dass man sich im Zuge der Nachwuchsgewinnung nicht nur auf die Jugendfeuerwehr verlassen darf. Aus diesem Grund ist die Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf ständig auf der Suche nach interessierten Bürgerinnen und Bürgern, welche sich gern ehrenamtlich in der Feuerwehr engagieren möchten. Wer also Interesse hat oder sich weitergehend informieren möchte, kann sich per E-Mail an wehrleiter@feuerwehrgrossroehrsdorf.de wenden oder einfach mal bei einem Dienst in der Feuerwehr vorbei kommen. Die Termine findet man auf der Homepage der Feuerwehr unter www.feuerwehrgrossroehrsdorf.de im Reiter Dienstpläne.

Der Leiter der Alters- und Ehrenabteilung, Kam. Jürgen Schöne, gab in einer kurzen Rede ebenso einen kurzen Bericht über die Aktivitäten im letzten Jahr.

Stadtwehrleiter Peter Pirschel und Frau Bürgermeisterin Kerstin Ternes dankten in ihren Grußworten den Mitgliedern der Feuerwehr für ihre hohe Einsatzbereitschaft und betonten, dass eine funktionierende und gut ausgestattete Feuerwehr von elementarer Bedeutung für den Schutz der Bürgerinnen und Bürger ist.

Jahreshauptversammlung ...

In den anschließenden Beförderungen und Auszeichnungen gab es einen besonderen Moment für die Anwesenden. Kamerad Gottfried Schütze wurde für 70 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit ausgezeichnet, eine Auszeichnung, welche nicht alltäglich ist.



Auszeichnung Kam. Gottfried Schütze

Ausgezeichnet für langjährige Feuerwehrzugehörigkeit:

25 Jahre	Kam. Heiko Kaape
30 Jahre	Kam. Maik Schöne
40 Jahre	Kam. Hans-Peter Hürriig
70 Jahre	Kam. Gottfried Schütze

Beförderungen

zum Löschmeister	Kam. Jan Fröhlich
zum Löschmeister	Kam. Marcel Schmidt
zum Löschmeister	Kam. Maik Schöne
zum Hauptlöschmeister	Kam. Daniel Seidel
zum Brandmeister	Kam. Peter Ansorge
zum Brandmeister	Kam. Marcel Oehme
zum Oberbrandmeister	Kam. Daniel Heinrich

FF Großröhrsdorf

Tag der offenen Kegelbahn in Kleinröhrsdorf

(Fortsetzung von Seite 1) Entsprechend dem Anlass baten wir dann alle Anwesenden zu einem Glas Sekt und einem kleinem Imbiss in unseren neuen Vereinsraum. Gemütlich saßen wir dann bis in den Abend zusammen und freuten uns über das Erreichte.



Nun ist es vollbracht, die Kegelbahn erstrahlt in neuem Glanz und wird in Kleinröhrsdorf ein fester Anlaufpunkt für Jung und Alt sein und bleiben.

Wir haben fertig!

Kirchliche Nachrichten

12. Februar – Septuagesimae (3. Sonntag vor der Passionszeit)

- Rammenau:** 09.00 Gottesdienst
Kleinröhrsdorf: 09:00 Gottesdienst zum Thema „Ehe“ – mit Gelegenheit zur persönlichen Segnung
Hauswalde: 10.30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Großröhrsdorf: 10:30 Gottesdienst zum Thema „Ehe“ – mit Gelegenheit zur persönlichen Segnung

Abendgottesdienst

Thema „Der Störenfried – Ermittlungen zu Oskar Brüsewitz“

mit dem Dokumentarfilm unter dem gleichen Titel von Thomas Frickel, am Sonntag, den 19.02. 2017, 19.00 Uhr in der Kirche in Kleinröhrsdorf

Mit seiner öffentlichen Selbstverbrennung im Jahre 1976 versuchte ein Pfarrer auf die Unterdrückung kirchlicher Jugendarbeit durch die damalige DDR-Regierung anklagend hinzuweisen. Äußerst kontrovers wurde diese Aktion von Christen und Nichtchristen damals diskutiert. **Pfarrer Stefan Schwarzenberg** reflektiert im Rückblick dieses Geschehen im gesellschaftlichen Kontext. Gezeigt wird der Dokumentarfilm „Der Störenfried“ aus dem Jahre 1992, nominiert zum Filmpreis Prädikat „besonders wertvoll“ von **Thomas Frickel**. Der Regisseur ist selbst an diesem Abend zum Gespräch über seinen Film bereit. Der Eintritt ist frei. Um eine Kollekte für die Deckung der Kosten wird am Ausgang gebeten.

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf sucht für seine integrative Kindertagesstätte „Agnesheim“ mit 64 Plätzen in Großröhrsdorf ab sofort

eine/n Staatl. anerkannte Erzieher/in oder Heilerziehungspfleger/in

in Teilzeit zur befristeten Anstellung.

Die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche setzen wir voraus.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung bis zum 26.02.2017 an den Vorsitzenden des Kirchenvorstandes der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf Herrn Großmann, Kirchstraße 10, 01900 Großröhrsdorf

Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt

Bowling-Treff Bretnig

Bischofswerdaer Strasse 113, 01900 Bretnig-Hauswalde

Tel.: 035952 32938

Bitte telefonisch vorreservieren!



Ferienbowling
Sondertarif 14.02. - 26.02.2017
2 Stunden nur 20 €
Di-Fr 16-19.00 Uhr Sa-So 15-19.00 Uhr

mini Lernkreis Nachhilfe

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Unterricht in Mini-Gruppen (2-4 TN) in Großröhrsdorf oder einzeln beim Schüler zu Hause, Konzentrationsförderung, Prüfungsvorbereitung, Crashkurse...

>> Informationen & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen



Inserieren im Rödertal-Anzeiger?

Tel.: 32229 - Fax: 32230 - Mail: anzeiger@muk-werbung.de

Anzeigen bereits ab 15,- € zzgl. Mwst.

Mobiler Service
& Friseur-Studio
Hair Flair
Style for you

Sindy Labrada Martinez
Friseurmeisterin
Großröhrsdorf Wasserstraße 20a

10% Rabatt
für Neukunden
bis 25.02.17

FROHLOCKEN + GLÜCKSTRÄHNEN GARANTIERT

06.04. - Stylingworkshop + 27.04. - Flecht- & Steckworkshop

www.hairflair-grossroehrsdorf.de Telefon 0152 56279892

Ihr Panasonic-Händler

Fernsehservice

Peter Kneisel

Verkauf/Reparatur u. Errichtung von TV-, VIDEO-, HIFI- & SAT-Anlagen

Batterien - Akkus - Hörgerätebatterien - Kabel - Kopfhörer

Bischofsw. Str. 55 • 01900 Großröhrsdorf • Tel.: 03 59 52 - 3 24 82
Wochenendservice unter Telefon: 03 59 52 - 3 16 69

Natursteinteppich (Marmor)

seit 2002 Fachbetrieb

- Fliesenverlegung
- Strukturputze
- Laminatverlegung
- Raufaserarbeiten
- Trockenbau
- Kunst- u. Natursteinarbeiten (Pflaster)

Mario Köhler - Karolinenstr. 11 - 01900 Bretnig
www.vom-bretniger-land.de - Tel. 01 74 - 3 24 49 02

LANDGASTHOF BUSCHMÜHLE

Am Dienstag,
14. Februar 2017 ist
Valentinstag!



Erleben und sich wohlfühlen.
Schlemmen Sie nach
Herzenslust aus unserer
Speisekarte.

Ab 16.00 Uhr geöffnet.

Landgasthof und Pension
Buschmühle
An der Buschmühle 8 · 01896 Ohorn
Telefon: (03 59 55) 4 31 15

2 Karten f. Ute Freudenberg und Christian Lais, 17.5.2017, Stadthalle Chemnitz abzugeben, 120,- €, Mitfahrgelegenheit ab Bretnig vorhanden
Tel.: 035952-30119



ROBERT PHILIPP

Buch- & Spielwarenhandlung

Hohe Str. 1 • 01900 Großröhrsdorf • Tel.: 4 17 95 - www.rp-bus.de



Antiquarische Woche

Liebe Lesefreunde und Büchereulen ...
vom Samstag dem 18.02. bis Samstag den 25.02.2017

findet in Ihrer Robert Philipp Buch- und Spielwarenhandlung erneut eine Antiquarische Woche statt. In diesen Tagen bieten wir Ihnen neben gebrauchten, teils neuwertigen Büchern aus allen Bereichen auch diverses Spielzeug, Puzzles und Hörbücher ab 0,50 €.

Zu den gewohnten Öffnungszeiten sind Sie herzlich eingeladen zu suchen, zu schmökern und zu finden. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Robert Philipp Buch- und Spielwarenhandlung





Angbot

ab 12. Februar

**Putensteak mit Paprika-Lauchgemüse
und Gorgonzola überbacken,
dazu Kräuterkartoffelstampf**

! immer donnerstags: jeder Cocktail nur 3,50 € !

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
 035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
 Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 und ab 17 Uhr



- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten



Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
 sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
 Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
 die halten, was wir seit über 20 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf
 Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de



Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt-Reha
 Chemo- und Bestrahlungsfahrten – Rollstuhltransporte
 Zubringer z. Bus – Flug – Bahn – Urlaub u. v. mehr
 Ausflüge – Rundfahrten – Familienfeiern bis 16 Personen

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf

Gäbler Dienstleistungen

Haus- und Grundstückspflege **Reinigung** Winterdienst

- Rasen-, Garten-, Grabpflege - Hausmeisterdienste
- Reinigungsservice für private Haushalte/Senioren/Gewerbe
- Fenster putzen und Reinigung Ihrer waschbaren Vorhänge, Gardinen, Rollos, Raffanlagen ... u.v.m.



www.gaeblerdienstleistungen.de

Ulrich Gäbler - Freiheitsstraße 12
 01900 Großröhrsdorf

035952/28818

Elefant macht Frühjahrsputz



In der heutigen Zeit kann die Aufnahme von Schadstoffen in unseren Organismus vielerlei Ursachen haben. Um das Immunsystem zu stärken, befreien Sie Ihren Körper von Schadstoffen mit einer ganzheitlichen Entgiftungskur. Wir beraten Sie gern persönlich, welche Art der Entgiftung für Sie die sinnvollste ist und begleiten Sie auch durch diese Zeit der Umstellung.




ELEFANTEN APOTHEKE

Natürlich gesund & günstig



apofant e. K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
 Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
 Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
 E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de



25% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer
Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.



Gültig bis 18.02.2017

pustEblume

Montag 9-18 Uhr

Dienstag 9-18 Uhr

Mittwoch 9-18 Uhr

Donnerstag 9-18 Uhr

Freitag 9-18 Uhr

Samstag 9-12 Uhr

Sonntag 9-11 Uhr

Pulsnitzer Str. 35 - Großröhrsdorf
 Telefon: 3 11 48
 pustEblume-hobus@t-online.de

BILD & TON

Servicepartner **Friedhelm Seidel**

- Verkauf und Installation von
- Verleihservice
- TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Fernseh-Reparaturdienst
- Errichtung von Sat- und
- Zugang zum WWW
- Gemeinschaftsanlagen
- Netzwerke




Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
 Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Telefax (03 59 52) 4 22 05 - Mobil (01 72) 7 03 60 38

Computer- und Telefonservice

André Wehnert
 Dipl.-Informatiker (TU)
 Bahnhofstraße 4
 01900 Großröhrsdorf

Tel.: 035952/42 92 18
 Fax: 035952/42 92 19
 Mobil: 0160/79 25 251
 wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen) und Computervernetzung sowie Zubehör

Datenrettung | Webseitengestaltung

Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.

Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service

Rufen Sie mich an, ich berate Sie!